

## Nachhaltig vernetzt in Brandenburgs ländlichen Regionen | 12. September 2024

**Veranstaltungsort: Raddusch/ Vetschau**

Das Thema Vernetzung in ländlichen Räumen ist von großer Bedeutung. Netzwerke im ländlichen Raum steigern die Attraktivität dieser Regionen und fördern die nachhaltige Entwicklung. Netzwerke ermöglichen zudem kollektives Lernen, fördern Innovationen und tragen dazu bei, die Gestaltung des eigenen Lebensraums selbst in die Hand zu nehmen. Insgesamt tragen regionale Netzwerke auch dazu bei, den sozialen Zusammenhalt der Menschen und Regionen zu stärken.

In den vergangenen Jahren haben sich verschiedene Netzwerke in der ländlichen Entwicklung in Brandenburg entwickelt. Neben dem LEADER-Netzwerk gibt es Netzwerke, die sich der Digitalisierung und kreativen Orten widmen, Dörfern eine Stimme geben und eine nachhaltige Entwicklung unterstützen. Alle zusammen wollen die Lebensbedingungen der Menschen in ländlichen Räumen verbessern und die ländliche Entwicklung aktiv mitgestalten.

Damit Netzwerkarbeit im zivilgesellschaftlichen Kontext erfolgreich sein kann und um gemeinsame Themen zu entwickeln sowie Alternativen zu schaffen, benötigen Netzwerke auch Begegnungsräume. Diesen Raum für Begegnung und Austausch wollen wir mit unserer Veranstaltung schaffen. Zusammen mit den Akteurinnen und Akteure vor Ort, den Referent:innen und guten Beispielen wollen wir beleuchten, welche Zielgruppe in den jeweiligen Netzwerken im Mittelpunkt steht und diskutieren, welche Potenziale sich daraus für die ländliche Entwicklung in Brandenburg ergeben.

Den Veranstaltungsort im Spreewald haben wir dabei bewusst gewählt. Der Spreewald mit seinem verzweigten Netzwerk aus Wasserwegen steht sinnbildlich für das Thema der Veranstaltung – nachhaltige Netzwerke. Er ist über Jahrhunderte hinweg gewachsen. Die Bewohner:innen des Spreewalds haben die Wasserläufe kanalisiert und reguliert, um die Flächen für die Landwirtschaft nutzbar zu machen. So entstand dieses Netzwerk aus Fließen und Kanälen, das heute das Herzstück des Spreewalds bildet. Diese Wasserwege dienen nicht nur der Bewässerung der umliegenden Felder, sondern auch als Verkehrswege für Kanus und Kähne, die noch heute für den Transport von Waren und Personen genutzt werden. Ein Netzwerk als Sinnbild für Gemeinschaft, Ökologie und Lebensqualität.

Für die Veranstaltung ist der Teilnehmendenbetrag von 17,85€, in dem die Mittagsverpflegung und pädagogische Begleitung sowie die Kahnfahrt bereits enthalten sind, zu entrichten. Dieser wird Ihnen im Nachgang in Rechnung gestellt.

### Zielgruppe der Veranstaltung:

LEADER-Akteurinnen und -Akteure, ehrenamtliche und hauptamtliche Vertreter:innen von Verbänden, Vereinen und Initiativen, interessierte sowie engagierte Bürger:innen, Unternehmen, ehrenamtliche und hauptamtliche Kommunalvertreter:innen

**Bitte melden Sie sich bis zum 01. September 2024 [hier](https://www.forum-netzwerk-brandenburg.de/de/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/anmeldung-zur-veranstaltung-nachhaltig-vernetzt-in-brandenburgs-laendlichen-regionen-am-12.-september-2024) an:** <https://www.forum-netzwerk-brandenburg.de/de/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/anmeldung-zur-veranstaltung-nachhaltig-vernetzt-in-brandenburgs-laendlichen-regionen-am-12.-september-2024>

Eigenständige Anreise mit dem ÖPNV möglich:

Bahnhof Raddusch: 09:37 Uhr Ankunft RE 2 (Richtung Cottbus)

Ab 10:00 Uhr **Ankommen und Anmeldung**

*Kaiserliche Postagentur, Radduscher Dorfstraße 18, 03226 Raddusch, Vetschau/Spreewald*

10:15 Uhr - **Begrüßung**

10:25 Uhr *Alexandra Tautz, Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg*

**Das LEADER-Netzwerk in der Region**

*Sarah Plotzky, LAG Spreewaldverein e.V.*

10:25 Uhr - **Vorstellung der Kaiserlichen Postagentur und kurze Führung über das Gelände**

11:10 Uhr *Ina Fettig, Kaiserliche Postagentur Raddusch*

Die Kaiserliche Postagentur ist Teil des „Netzwerks Zukunftsorte Brandenburg“. Ina Fettig wird über die geschichtlichen Hintergründe der Kaiserlichen Postagentur bis hin zur heutigen Entwicklung berichten. Dabei wird Sie auch auf die Einbindung in Netzwerkstrukturen und deren Nutzen eingehen. Die Kaiserliche Postagentur ist zum einen in dem überregionalen Netzwerk der „Netzwerk Zukunftsorte Brandenburg“ sowie dem regionalen Verbund der „Bürgerregion Lausitz“ eingebunden. Frau Fettig wird darüber berichten, welche Chancen und Synergien sich dadurch eröffnen.

Zeit für Nachfragen und Austausch

11:10 Uhr – **NetzWERKstatt Teil 1**

11:40 Uhr *Kaiserliche Postagentur, Radduscher Dorfstraße 18, 03226 Raddusch, Vetschau/Spreewald*

Moderation: Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg

*Vorstellung der Netzwerke und ihrer Rolle in der Regionalentwicklung:*

- Spreeakademie Raddusch
- Brandenburg 21 e.V.
- Nachhaltigkeitsplattform Brandenburg
- Neulandgewinner
- Netzwerk Zukunftsorte
- Dachmarke Spreewald
- Kompetenzzentrum Soziales Unternehmertum Beelitz
- Neuland21 (angefragt)
- Dorfbewegung Brandenburg e.V. (angefragt)

11:40 Uhr- zu Fuß (1 km) von der Kaiserlichen Postagentur Raddusch zum  
12:05 Uhr *Lerngarten Raddusch, Schulweg 10, 03226 Vetschau/Spreewald*

12:05 Uhr- **Partizipative Regionalentwicklung in der Lausitz**

12:30 Uhr *Gerd Carlsson, Spreeakademie Raddusch*

Die Spreeakademie ist ein Sozialunternehmen, das mit seinen Bildungsangeboten Handlungsansätze für das Gestalten einer nachhaltigen Kommunal- und Regionalentwicklung vermittelt. Damit unterstützen sie Kommunen und alle jene Akteurinnen und Akteure, die vor Ort an der Transformation hin zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft mitwirken wollen.

Der Lerngarten der Spreeakademie ist ein Angebot der non-formalen Bildung mit Netzwerkcharakter. Dies wollen wir mit den Teilnehmenden selbst erleben und aufzeigen, wie Netzwerkarbeit sichtbar werden kann. Mit Fokus auf die ländlichen Räume der Lausitz konzipiert die Spreeakademie hier Bildungsangebote, die sich an den Bedarfen und Interessen der Zielgruppen orientieren. Vor allem in der außerschulischen Bildung ist dieses partizipative Entwickeln der Angebote für sie ein wichtiges methodisches Qualitätsmerkmal. Der Lerngarten Raddusch ist daher ein idealer Ort, um kreativ Lerninhalte zu vermitteln. Er bietet zudem die Möglichkeit, die Menschen bei der Entwicklung ihrer Region zu beteiligen. So wird auch demokratiefeindlichen Kräften etwas entgegengesetzt.

12:30 Uhr- zu Fuß (800m)

13:00 Uhr

13:00 Uhr- **+++ Mittagspause +++**

13:45 Uhr *Hotel Radduscher Hafen, Radduscher Dorfstraße 10, 03226 Vetschau/Spreewald*

13:45 Uhr- zu Fuß (450m)

13:55 Uhr

13:55 Uhr **Sport- und Kulturscheune Raddusch**

*Groß-Lübbenauer Weg 5, 03226 Vetschau/Spreewald*

Das Gebäude ist zentraler Anlaufpunkt für die Menschen in der Gemeinde und bietet Raum für sportliche Aktivitäten und kulturelle Höhepunkte. Der Sportverein feiert in diesem Jahr zudem sein 100-jähriges Bestehen. Mit dem Umbau der bis dato ungenutzten Scheune zur Sport- und Kulturscheune Raddusch schufen die Stadt Vetschau/Spreewald und die SpVgg. Raddusch 1924 e.V. die Voraussetzungen, das Angebot für sportliche Betätigung im ländlichen Umfeld der Stadt Vetschau deutlich zu verbessern. Angefangen vom Kindergarten bis hin zu den Seniorengruppen, allen Altersklassen in Raddusch steht hier ein Raum zur sportlichen Betätigung zur Verfügung. Mit Hilfe einer LEADER-Förderung konnte hier die Möglichkeit für ein „Landkino“ realisiert werden.

**Kurzvorstellung der Sport- und Kulturscheune Raddusch**

14:15 Uhr- **NetzWERKstatt Teil 2 in der Sport- und Kulturscheune Raddusch**

15:30 Uhr *Potentiale und Bedeutung der Netzwerke für die Regionen*

Moderation: Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg

Arbeitsphase an Thementischen zu den Fragestellungen:

- Welchen Mehrwert können Netzwerke für eine Region haben?
- Wie kann ich mich aktiv in die Netzwerkstrukturen der teilnehmenden Netzwerke einbringen?
- Welche Synergien und Potentiale ergeben sich zwischen den Netzwerken und den LEADER-Regionen?
- Wie kann Vernetzung auch digital stattfinden?
- Wie gelingt Vernetzung über die Altersgrenzen hinweg?
- Netzwerkarbeit – mal so nebenbei?
- Welche empfehlenswerten Veranstaltungen für die Netzwerkarbeit kennen Sie?

15:30 Uhr- zu Fuß (700m)

16:00 Uhr

16:05 Uhr - **Spreewald-Kahnfahrt**

ca. 17:30 Uhr *Naturhafen Raddusch Kahnfahrten, An der Radduscher Dorfstraße 10, 03226 Vetschau/Spreewald*

Vom Netzwerk Spreewaldverein e.V. wurde der Bau und die Nutzung des Spreewaldkahns als Immaterielles Kulturerbe bei der Deutschen UNESCO-Kommission initiiert und 2023 anerkannt. Der Spreewald mit seinem verzweigten Netzwerk aus Wasserwegen steht sinnbildlich für das Thema der Veranstaltung – nachhaltige Netzwerke. Mit diesem Teil der Veranstaltung schlagen wir dazu die Brücke. Der Spreewaldkahn gilt als identitätsstiftend für die Region. Noch heute begleitet der Kahn die Menschen als Fortbewegungsmittel durch den Alltag. Das Wissen über die Spreewaldkähne zu bewahren, zu dokumentieren und weiterzugeben ist Ziel mehrerer Aktivitäten in der Region.

### **NetzWERKstatt Teil 3**

*Offenes Netzwerken während der Fahrt*

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

*Naturhafen Raddusch Kahnfahrten, An der Radduscher Dorfstraße 10, 03226 Vetschau/Spreewald*

Eigenständige Abreise ab Raddusch möglich um:

18:21 Uhr RE 2 Richtung Nauen (über Berlin)